



Liebe Eltern,

für uns ist es wichtig, dass Ihr Kind gerne zu uns kommt und die Praxis mit einem Lächeln wieder verlässt. Kind. Daher möchten wir Ihnen einige Tipps für den ersten Besuch bei uns geben, damit erst keine Angst vor dem Zahnarzt entsteht.

1. Versuchen Sie dem Zahnarztbesuch eine fröhliche Stimmung zu geben. Kündigen Sie ihn mit positiven Worten an wie „heute hast du deinen Zahnarztbesuch“. Vermeiden Sie negatives wie „Oje, heute müssen wir zum Zahnarzt“, damit Angstgefühle nicht auf ihr Kind übertragen werden.
2. Sollte ihr Kind danach fragen, erzählen Sie bitte nur von guten Erfahrungen beim Zahnarzt. Sollten Ihnen diese Fehlen, so berichten Sie bitte nicht davon.
3. Vermeiden Sie negative Begriffe wie „Angst“, „Schmerzen“, „Wehtun“, „Bohrer“, „Spritze“ oder ähnliches. Selbst wenn Sie Ihrem Kind erzählen, es bräuchte keine Angst haben, wird es automatisch dieses mit dem Zahnarzt assoziieren. Dadurch wird es überhaupt erst auf die Idee gebracht, dass der Zahnarztbesuch schmerzhaft werden könnte.
4. Machen Sie keine falschen Versprechungen. „Du wirst gar nichts merken“ oder „Es geht ganz schnell“ ist trotz all unserer Erfahrung und Bemühungen nicht immer möglich. Gründliche Untersuchung und sorgfältige Therapien benötigen eine gewisse Zeit und können dann auch mal länger dauern.
5. Das Versprechen eines Belohnungsgeschenkes vorab lässt auch erwarten, dass eine Unannehmlichkeit bevorsteht. Vermeiden Sie ebenso Sätze wie „Mama wird deine Hand halten“, Ihr Kind könnte meinen, es würde Trost benötigen.
6. Am Besten Unterstützen Sie uns mit Erzählungen wie „Dein Zahnarzt zählt heute deine Zähne und schaut nach, ob alle gesund sind“. Beim ersten Zahnarztbesuch führen wir keine Behandlungen durch und auf alles Weiter bereiten wir Ihr Kind vor. Sollten Schmerzen der Grund für den Ersten Besuch bei uns sein, so sagen Sie am Besten: „Dein Zahnarzt wird dir heute helfen, dass es dir nachher besser geht.“
7. Eine gute Vorbereitung sind Kinderbücher mit dem Thame „Besuch beim Zahnarzt“. Auch das Durchspielen der Zahnarztsituation mit den liebsten Stofftieren zu Hause ist eine gute Möglichkeit, ihr Kind vorzubereiten.
8. Falls Ihr Kind nicht mehr ganz klein ist, bestärken Sie es darin, allein ins Behandlungszimmer zu gehen. Erfahrungen haben gezeigt, dass dies oft besser funktioniert.



9. Versuchen Sie Ihr Kind auf unsere Fragen antworten zu lassen, da es der Mittelpunkt des Geschehens ist und das darf es auch gerne spüren.
10. Loben Sie Ihr Kind nach der Behandlung. Das stärkt das Selbstvertrauen und motiviert, gerne wieder zu kommen.

Eine kinderfreundliche, schmerzfreie Behandlung ist unsere oberste Priorität und daher freuen wir uns auf den ersten Besuch Ihres Kindes ganz besonders! Gemeinsam machen wir diesen auch zu einem Erfolgserlebnis.

Ihre Annett Kauczor & Team